



Fokussiert auf Technik

TU Darmstadt und Bosch entwickeln gemeinsames Forschungsprogramm

Darmstadt, 18.06.2014. Die TU Darmstadt arbeitet künftig noch enger in Forschung, Lehre und Weiterbildung mit dem Technik- und Dienstleistungsunternehmen Bosch zusammen. Ein Ziel ist es, neue Erkenntnisse in der vernetzten Produktion („Industrie 4.0“) zu gewinnen und Technologien weiterzuentwickeln. TU-Präsident Professor Hans Jürgen Prömel und Dr.-Ing. Dirk Hoheisel, Geschäftsführer der Robert Bosch GmbH, unterzeichneten am Dienstag, 17. Juni, eine entsprechende Kooperationsvereinbarung.

Die beiden Partner haben ihre gemeinsamen Profil bildenden Themenfelder bereits abgesteckt: Maschinenakustik und lärmarmes Konstruieren, Automobil- und Softwaretechnik, Wege zur Digitalen Fabrik als ein Zukunftsfeld der Produktionstechnik, Energieeffizienz und Systemzuverlässigkeit bei Werkstoffen und Entwicklungsmethoden.

„Wir bauen auf einem sehr breiten Fundament gemeinsamer Forschungsprojekte auf“, sagte Präsident Prömel. „Die enge Kooperation zwischen Bosch und fast 20 Fachgebieten und Instituten der Universität zeigt, dass wir großes Potenzial haben, um gemeinsam zur Lösung der interdisziplinären Fragestellungen unserer Zeit beizutragen.“

„Die TU Darmstadt zählt für Bosch mit zu den leistungsfähigsten Hochschulen Deutschlands“, erklärte Dr.-Ing. Dirk Hoheisel, Geschäftsführer der Robert Bosch GmbH, bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung. „Gerade die hohe Qualität in der Lehre sowie die exzellente Forschung im technischen Bereich leisten einen wichtigen Beitrag zum gegenseitigen Wissenstransfer. Gleichzeitig wollen wir mit der Zusammenarbeit in zentralen Zukunftsfeldern hochqualifizierten Nachwuchskräften einen Einblick in die Arbeitswelt von Bosch geben.“

Die Fachbereiche Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik, Material- und Geowissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Informatik und Mathematik der TU Darmstadt pflegen mit der Bosch-Gruppe enge Beziehungen in Forschung und Lehre.

Überdies engagiert sich das Unternehmen in vielfältiger Weise an der Universität: Im Jahr 2007 unterstützte Bosch finanziell das „Solar Decathlon-Team“ im internationalen Wettbewerb um das architektonisch anspruchsvollste und energietechnisch effizienteste Wohnhaus. Vor zwei Jahren förderte das Unternehmen die Initiative „Girls Discover Technology

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Jörg Feuck
Tel. 06151 16 - 47 31
Fax 06151 16 - 41 28
feuck@pvw.tu-darmstadt.de
www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

– GirlsDiscoTech“ zur Gewinnung junger Frauen für MINT-Studienfächer.
Seit 2012 vergibt die Bosch-Gruppe Deutschlandstipendien an der TU
Darmstadt, aktuell ist sie Hauptförderin.

MI-Nr. 46/2014, feu